

Ein gelungenes Rennwochenende

Much (gw). Nachdem sich das kleine Privatteam rund um Rolf und Andrea Derscheid schon beim 6-Stunden-Rennen, Lauf 7 der diesjährigen Langstreckenmeisterschaft Nürburgring, über den Klassensieg freuen konnten, sollte dieser Erfolg bei Lauf 8 wiederholt werden.

Bei über 150 Startern und zehn Klassenkonkurrenten keine einfache Aufgabe. Das freie Training wurde zu Reifentests genutzt. Rolf Derscheid hatte dann das Pech, mit einem anderen Fahrzeug zu kollidieren. Der Plan weiterer Tests und Eventfahrten war dadurch abrupt beendet. Vielmehr begann die Boxencrew, das Fahrzeug wieder instand zu setzen. Routiniert und schnell ging die Reparatur von statten. Nachdem Rolf Derscheid dann eine neue Stoßstange und neue Scheinwerfer aus der heimatischen Werkstatt geholt hatte, stand der BMW 325i E90 wieder „wie neu“ in der Box. Bei schönstem Sommerwetter begann dann das Zeittraining. Zoran Radulovic, Rolf Der-



■ Klassensieger auf der Nordschleife: Das Team Derscheid mit dem weißen BMW. FOTO: WOLFF-SPORTPRESS

scheid und Michael Flehmer wurden dabei jedoch von vielen Gelb-Phasen an durchgängig schnellen Runden gehindert, am Ende stand Startplatz 4 der Klasse auf dem Zettel.

Flehmer übernahm in Rennrunde drei die Führung und als Radulovic nach dem ersten Boxenstopp wieder auf die Rennstrecke einbog, lag der Derscheid-BMW auf Platz zwei. Nach weiteren acht Runden übergab Radulovic als Führender an Teamchef Derscheid. Kurzzeitig musste dieser ein Konkurrenzfahrzeug vorbeilassen, nach dessen Unfall stand dem Klassensieg des Derscheid-Teams jedoch nichts mehr im Weg.